

Pressemitteilung

6. November 2025

Ausgezeichnet: Lehrpreis und Preis für studentisches Engagement gehen an Kai Koch und Awareness-Team

„Beispiel geben, Anreiz schaffen, Ideen entzünden, Diskurse starten über gute Lehre" lautet das Motto des Lehrpreises 2025 der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Erhalten hat den Preis der Musikpädagoge Kai Koch. Mit dem Sonderpreis für herausragendes studentisches Engagement wurde das Awareness-Team der Fachschaft Sport gewürdigt. Die Studierenden setzen sich aktiv für eine diskriminierungskritische Hochschulkultur ein.



PHKA-Preisträger:innen: Kai Koch (l.) sowie Mitglieder des Awareness-Teams mit Prorektorin Dorothee Kohl-Dietrich (M.) Foto: Hahl/PHKA

Der **Lehrpreis 2025** der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) geht an Prof. Dr. Kai Koch. Der Musikpädagoge ist seit März 2024 Inhaber der PHKA-Professur für Musik und ihre Didaktik und hat das [Institut für Musik](#) in seiner Funktion als Leiter seitdem mit großem Engagement neu aufgestellt. Dazu gehören innovative Formate wie das von ihm entwickelte, didaktisch wertschätzende Studienstartkonzept „AufTakt“, eine interdisziplinäre Veranstaltungsreihe zum Thema Improvisation, die er in enger Zusammenarbeit mit Studierenden und Mitarbeitenden realisiert hat, oder die Neukonzeption des Tonstudios. Studierende beschreiben Kochs Lehre als „innovativ, praxisnah und vernetzt“. Und mit Projekten wie [Zukunft. Land. Musik](#) und [Länger fit durch Musik](#) sowie durch seine Forschung zeige er, wie Musikpädagogik auch weit über den Schulbereich hinaus als Bildungsressource nutzbar gemacht werden könne. Kai Koch forscht zu Musikgeragogik, Musik und Demenz, Musikpädagogik und Chorpädagogik und ist Vorsitzender der

Deutschen Gesellschaft für Musikgeragogik. Den mit 2.000 Euro dotierten Lehrpreis nahm der Wissenschaftler am 5. November im Rahmen der Eröffnung des Akademischen Jahres 2025/2026 von Prof. Dr. Dorothee Kohl-Dietrich entgegen. „Seine Fähigkeit, Studierende zu begeistern, sie individuell zu fördern sowie ihnen ein praxisnahes Studium zu bieten, kann für viele Lehrende ein Vorbild sein“, so die PHKA-Prorektorin für Studium, Lehre und Internationales. Das Preisgeld will Kai Koch in die Weiterentwicklung der musikpädagogischen praxisnahen Lehre und deren Qualitätsverbesserung investieren.

Mit ihrem **Sonderpreis für herausragendes studentisches Engagement 2025** hat die Pädagogische Hochschule Karlsruhe den Arbeitskreis Awareness der Fachschaft Sport ausgezeichnet. Die sieben Student:innen – Joshua Bär, Lucas Burmester, Anne Pühl, Justin Sillmann, Jule Vink, Luisa Vötterl und Michelle Zenzen – setzen sich aktiv für eine diskriminierungskritische Hochschulkultur ein, sensibilisieren im Studium und bei Veranstaltungen für Themen wie Diskriminierung, Diversität und sexualisierte Gewalt und dienen als niedrigschwellige Anlaufstelle für Kommiliton:innen. Initiator ist Joshua Bär. Mit großer Sensibilität und außergewöhnlichem organisatorischen Einsatz hat es der Lehramtsstudent geschafft, Mitstreiter:innen für ein Awareness-Konzept der Fachschaft Sport zu gewinnen und eine Teamstruktur zu etablieren, die über seine eigene aktive Zeit als Student hinaus tragfähig bleibt. Das Awareness-Team nahm den mit 500 Euro dotierten Preis am 5. November im Rahmen der Eröffnung des Akademischen Jahres 2025/2026 von PHKA-Prorektorin für Studium, Lehre und Internationales, Prof. Dr. Dorothee Kohl-Dietrich, entgegen. „Das Awareness-Team kann zu einem Beispiel dafür werden, wie Studierende durch ihr Engagement Strukturen und vor allem Haltungen an einer Hochschule nachhaltig verändern können“, so Kohl-Dietrich. Das Preisgeld will das Awareness-Team vor allem für bessere Erkennbarkeit einsetzen – für einheitliche T-Shirts und den Druck von Plakaten.

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>